



Beschlussvorlage

öffentliche Sitzung

nichtöffentliche Sitzung

Drucks. Nr. 1015/2019

Fachbereich:

Datum: 05.11.2019

Beratungsfolge

Stadtentwicklungs-, Planungs- und Verkehrsausschuss

Termin

25.11.2019

Gegenstand

InHK Rösrath-Nord - Neugestaltung des Sülzthalplatzes

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss bestätigt die Empfehlung des Auswahlgremiums zur Neugestaltung des Sülzthalplatzes und beschließt die Weiterbeauftragung des Büros „Greenbox“, Köln. Die Vergabe des Ingenieurvertrages wird im nächsten Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss erfolgen.

Beratungsergebnis			
Gremium 1	Gremium 2	Gremium 3	Gremium 4
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> einstimmig
<input type="checkbox"/> mit Mehrheit			
ja	ja	ja	ja
nein	nein	nein	nein
Enthaltung	Enthaltung	Enthaltung	Enthaltung
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorlage			
<input type="checkbox"/> abweichend	<input type="checkbox"/> abweichend	<input type="checkbox"/> abweichend	<input type="checkbox"/> abweichend

Erläuterungen

Im Rahmen der Umsetzung des InHK Rösrath-Nord hat der Ausschuss im Sommer diesen Jahres im Rahmen einer Mehrfachbeauftragung an 4 Landschaftsplanungsbüros die Neugestaltung des Sülzthalplatzes angestoßen.

Es wurden der Verwaltung bis Mitte September entsprechende Entwürfe übersandt, die als erstes hausintern auf Vollständigkeit und gestellte Anforderungen überprüft wurden. Alle 4 Beiträge konnten akzeptiert werden.

Am 10. Oktober hat dann ein Auswahlgremium von (teilw. externen) Fachleuten und Vertretern der Politik in Schloss Eulenbroich unter Vorsitz von Prof. Christl Drey getagt und die 4 Entwürfe diskutiert und fachlich bewertet. Das Gremium hat einstimmig den Entwurf des Büros „Greenbox“ aus Köln zum Sieger gekürt und der Stadt Rösrath als Auslober des Verfahrens die Weiterbeauftragung an das Büro Greenbox mit dem Ziel der Umsetzung empfohlen. Dabei weist das Protokoll des Auswahlgremiums für den Beitrag von Greenbox folgende Einschätzung aus:

„Der Entwurf wirkt umsetzbarer und für den Ort angemessen. Besonders hervorgehoben werden in der Diskussion die stimmige Gestaltung und die großzügige, vielfältig beispielbare und zugleich funktionale innere Platzfläche. Kein Bereich wirkt ungenutzt oder „verschwendet“, sondern der Platz erscheint verhältnismäßig und ausgewogen. Der zentrale Bereich eine in sich geschlossene Fläche mit hoher Aufenthaltsqualität, eine Art „Platz im Platz“, wie bisher auch, aber durch die Neugestaltung großzügiger und ruhiger. Unterschiedlich bewertet wird die verbreiterte Geh- und Radwegfläche zwischen Hochbeeten und Fahrbahnen. Der hier vorgeschlagene Radweg bindet nicht an eine bestehende Radinfrastruktur an dieser Stelle an. Andererseits bildet die Fläche, neben den Hochbeeten, auch eine wirksame Trennung zu den flankierenden Straßen, sie kann genutzt werden und hat somit eine wichtige räumlich-funktionale Bedeutung für die Aufwertung des Platzes insgesamt.“

Ein Vertreter des Büros wird in der Sitzung den Entwurf nochmals in groben Zügen vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die drei weiteren Beiträge sind im Internet auf der Homepage der Stadt Rösrath unter Stadt Rösrath/Stadtentwicklung/aktuelle Planungen & Projekte/Planungen veröffentlicht.

<https://www.roesrath.de/planungen.aspx>

Außerdem stellt die Verwaltung jeder Fraktion nochmals ein Exemplar des Protokolls des Auswahlgremiums zur Verfügung.

Im Auftrag

Christoph Herrmann

